



06.07.2019

Notfallrucksack und Defibrillator bei der Feuerwehr

Die freiwillige Feuerwehr Walksfelde ist nun auch für eine erste medizinische Notfallhilfe gut ausgerüstet. Mit Hilfe des Förderprogramms der Kreissparkasse (GUT. Für die Region.) konnten ein automatischer externer **Defibrillator** (AED) und ein komplett ausgestatteter **Notfallrucksack** beschafft werden.



Die FeuerwehrsaniäterInnen wurden bereits eingewiesen. Die neue zusätzliche Ausrüstung ist nun einsatzbereit und bei der Leitstelle registriert. In zusätzlichen Ausbildungsdiensten sollen auch alle weiteren KameradInnen entsprechend geschult werden.

In einem medizinisch kritischen Notfall (Kreislaufprobleme, Herzstillstand, etc.) besteht nun die Möglichkeit, seitens der Leitstelle, die Kameradinnen und Kameraden zusätzlich zum Rettungsdienst zu alarmieren. Dies kann zu einem wichtigen Zeitvorteil führen. Besonders in den o.g. Notfällen zählt jede Minute!

Auch wenn der Rettungswagen in Mölln einen neuen, für uns günstigeren Standort hat, kann und wird es trotzdem dazu kommen, dass dieser aufgrund von schon für ihn laufenden Einsätzen und der trotz allem bestehenden Entfernung zu uns, viel Zeit vergeht. Diese Lücke soll und kann ab jetzt geschlossen werden.

Jan-Heinrich Willhöft

Stv. Wehrführer

Hinweis: Sie können das Abonnement des Walksfelder Newsletters jederzeit kündigen. Betätigen Sie hierzu bitte diesen [Link zur Kündigung des Abonnements](#) und versenden Sie die auf Ihrem Gerät automatisiert erstellte E-Mail. Nach Eingang der E-Mail zur Kündigung des Abonnements werden Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht und Sie erhalten eine Löschbestätigung.